

„e5-Gemeinde“ Assling setzt weiter auf Nachhaltigkeit

Kulturpflanzenvielfalt Saatgutfest und Sortenausstellung im Pflegehaus Anras

15. und 16. Oktober 2022

jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
Eintritt frei

In den Jahren 2018 bis 2022 hat sich ein Netzwerk von begeisterten GärtnerInnen und BäuerInnen im Rahmen der Projekte BioColAlp und PuKuVi erst in der Gemeinde Assling, dann gemeinde- und länderübergreifend auch in weiteren Gemeinden umfassend mit den in Ost- und Südtirol, sowie in Belluno angebauten traditionellen, aber auch jüngst hinzugekommenen Kulturarten und deren Sortenraritäten auseinandergesetzt. Dabei haben auch Asslingerrinnen und Asslinger aktiv mitgewirkt.

Den Zielen unserer beiden Projekte, den Erfahrungsaustausch zur Erhaltung und Entwicklung unserer Kulturpflanzenvielfalt über die Gemeindegrenzen hinweg zu fördern, sind wir mit einer Reihe von Veranstaltungen erfolgreich einen Schritt näher gerückt. Die Initiative ist auf fruchtbaren Boden gefallen, um auch weiterhin im Zeichen der Erhaltung und Entwicklung der Kulturpflanzenvielfalt zu gedeihen.

Nicht nur die Vielfalt der Kultur- und Nutzpflanzen, sondern auch der kleinstrukturierte biologische Anbau dieser Pflanzen, brauchen aktive Mitwirkende, die an der Vision dieses Netzwerkes arbeiten: Eine Dolomiti Live Region, wo der kleinstrukturierte Anbau vielfältiger Gemüse- und anderer Nutzpflanzen – mit vor Ort gewonnenem Saat- oder Pflanzgut – die Kulturlandschaft in einem bunten Mosaik erscheinen lässt. Kleine Nutzgärten und kleinteilige Ackerflächen, heimische Hecken, Wiesen und Weiden, all das für eine Produktion von Lebensmitteln, die frisch vor der Haustüre gewachsen direkt auf dem lokalen Teller landen.

Das Saatgutfest wird zum Abschluss der beiden genannten Projekte gefeiert.

Im Rahmen einer Ausstellung werden besondere Kulturpflanzen aus dem Pustertal präsentiert. Weit über den Inhalt der Ausstellung hinaus gibt die begleitende Broschüre „Pustertaler Vielfalter“, in der auch einige Asslinger ErhalterInnen portraitiert sind, einen Einblick in das lebendige materielle und immaterielle Kulturerbe Saatgut der Region Pustertal. Ein Video lässt die Menschen, die Saatgut vermehren, mit ihren unterschiedlichen Motiven zu Wort kommen.

Das umfassende Informationsangebot zum Thema Kulturpflanzenvielfalt und Saatguterhaltung wird bereichert durch Initiativen und Vereine aus angrenzenden Regionen. Von jeder dieser Initiativen wird mindestens eine Ansprechperson vor Ort sein, die Auskunft über fachspezifische Themen gibt:

- **Projektteam Pustertaler Kulturartenvielfalt:** Lebendiges Kulturerbe Saatgut
- **Tiroler Umweltnachwacht:** Alte Tiroler Getreidesorten und Artenreiche Blumenwiesen
- **Lungauer Arche** und Biohof Sauschneider: Slow Food Presidi Lungauer Tauernroggen

- **Gruppe Urkorn Tirol:** Radieschenraritäten & Saatgutreinigung
- **Arche Noah - Gesellschaft für die Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt & ihre Entwicklung:** Kartoffelvielfalt
- **Coltivare Condividendo:** Mais & Bohnenvielfalt
- **Sortengarten Südtirol:** Vielfalt der Äpfel
- **Bio-Austria Tirol:** Biodiversität in der Landwirtschaft sichtbar machen (Biodiversitätsrechner)
- **Arche Südtirol - Artenvielfaltshöfe:** Lieblingssorten der Mitglieder

Bitte den Termin vormerken!

Aktuelle Ankündigungen werden hier zu finden sein:
<https://anraserpflegehaus.at/>



Eine besondere Freude ist es, dass wir für die Abschlussveranstaltung vom 15.-16.10.2022 große Organisationen, wie etwa den Verein Arche Noah oder den Verein Coltivare Condividendo, aber auch kleinere Initiativen, wie die Südtiroler Artenvielfaltshöfe oder die Gruppe Urkorn als Gäste einladen konnten, um ihr Fachwissen mit uns zu teilen. Das Fest werden wir in Zusammenarbeit mit den Mitwirkenden BürgerInnen und Organisationen der Gemeinde Assling, dem Anraser Kulturfenster und dem Obst- und Gartenbauverein Kartitsch organisieren.



Ausstellungen der Sortenvielfalt unserer Kulturpflanzen sind immer einen Besuch wert! Freier Eintritt am 15. & 16.10.2022!